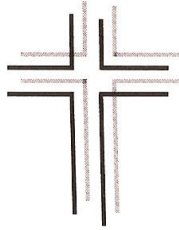


GEMEINDEBRIEF REMLINGEN

Evang.-Luth.
Kirchengemeinde
St. Andreas



Katholische
Kirchengemeinde
St. Paulus



- Ökumenischer Wegegottesdienst
Seite 5
- Einweihung der Pfarrscheune
Seite 7

- Luther-Essen und Reformations-Vortrag
Seite 7
- Fahrt nach Coburg
Seite 6

Bild: Elke Leiwelt-Gräder – im Neuen spiegelt sich Altes

AUGUST/SEPTEMBER 2017

Liebe Leserinnen und Leser,

„Luther wollte mehr!“

So begrüßte uns die Burg Rothenfels zur diesjährigen Präparandenfreizeit vom 21.-23.Juli.

Eine große Überraschung war es für mich, dass der umstrittene katholische Reformkatholik und Psychoanalytiker, vor allem der 90er Jahre (also auch meiner Studienzzeit!), Dr. Eugen Drewermann, zu diesem Thema eine ausgebuchte Tagung, parallel zu unserer Freizeit auf der Burg, abhielt. Die nächsten Tage erlebte man ein wenig mit, wie die, zumeist älteren Tagungsteilnehmer, sich mit diesem neusten Buch von Drewermann beschäftigten, mit Vorträgen, Meditation, Tanz, Qi Gong, Aikido...

Das Lutherjubiläumjahr ist in der Halbzeit angekommen und auch nach dem „Kirchentag auf dem Weg“ von Berlin und Wittenberg kann ein wenig Bilanz gezogen werden. Die Zahl der Besucher blieb allgemein gesehen hinter den Erwartungen zurück. Auch stellte sich manchmal die Frage nach der Verhältnismäßigkeit von Aufwand und Nutzen.

Wir in Remlingen sind dagegen mit unseren Veranstaltungen vor Ort mehr als zufrieden und gehen erfreut in die Schlussrunde, dann endlich in der renovierten Pfarrscheune.

Wollte Luther mehr?

Ja, Luther wollte mehr. Er wollte alles gegen die Angst tun, die Angst vor einem strafenden Gott, vor rächenden Institutionen, grausamen Heilsversprechen. Aktuell erleben wir wieder eine Renaissance der Angst, auch genährt durch die sozialen Netzwerke. Der Zorn ist wieder politisch salonfähig geworden in den Schaltzentralen der Macht. Die Angst der Menschen lässt sich wieder herrlich instrumentalisieren, zwar mit anderen Waffen wie im Mittelalter, aber genauso destruktiv.

Diese gesteuerte Angst lässt uns müde werden, erschöpft sein und als Folge davon wegschauen.

Unser Evangeliumstext für die Urlaubszeit

(und hier sprechen eigentlich alle Erschöpften, die sich abgerackert haben, um mithalten zu können) steht bei Lukas 12, 13-21: Das Gleichnis vom reichen Kornbauern: (Endlich habe ich alles unter Dach und Fach und jetzt mache ich gar nichts mehr, für niemanden, nirgends, irgendetwas!)

„So sagte ich zu meiner Seele: Liebe Seele, du hast einen großen Vorrat für viele Jahre, habe nun Ruhe, iss, trink und habe guten Mut.“

Nur, dass dies eine trügerische Ruhe ist (sicher wohlverdient die Sommerferien für uns alle), doch die Angst bleibt.

Luther wollte, dass wir gegen die Angst die Gnade und Liebe Gottes in uns spüren, dass wir spirituelle Menschen sind, die immer bereit sind für Gottes Ruf zum Handeln, zum Helfen, zum Lieben. Im Gleichnis heißt es weiter:

„Du Narr! Diese Nacht wird man deine Seele von dir fordern,
und wem wird dann gehören, was du angehäuft hast?“

Das ist ein langer Weg des Miteinanders von allen
Menschen, der verschiedenen Konfessionen und Kulturen,
so gemeinsam spirituell, „fair-teilend“ (unser Thema an
Erntedank!), zu leben unter Gottes Gnade, ohne Angst.

So einen Weg wollen wir am 23.9. mit der katholischen
Gemeinde gehen. Wir freuen uns auf viele Mit-Geher und
Mit-Feiernde, **denn Luther wollte mehr!**

Eine frohe Sommerzeit wünscht Ihnen,

auch im Namen von Pfarrer Berthold Grönert,
Pastoralreferent Rainer Zöllner und
Pastoralassistent Burkhard Pechtl,

Ihre Pfarrerin Gudrun Mirlein

Inhalt:

Geistliches Wort: S. 2

Aktuelles: S. 3

**Aus der evangelischen
Kirchengemeinde:**

Zeiten + Gruppen: S. 4

Aktuelles: S. 5-8

Aus beiden Gemeinden:

Geburtstage: S. 9

**Aus der katholischen
Kirchengemeinde:**

Seiten 10 - 12

17.09.17 **Meditative Mehrstimmigkeit zur Zeit des Martin Luthers**
Sonntag Das Ensemble Resonanzen musiziert auf Musikinstrumenten aus der
Elsbeere und historischen Instrumenten wie der Theorbe
Kirche St. Andreas, Remlingen, 17:00 Uhr

23.09.17 **Ökumenischer Wege-Gottesdienst**
Samstag Beginn in der kath. Kirche um 18:30 Uhr, s. Seite 5

Redaktionsschluss für die Ausgabe Oktober / November 2017
19. September 2017

Verantwortlich für den Inhalt des Gemeindebriefes:

Evangelische Kirchengemeinde Remlingen: Pfarrerin Gudrun Mirlein Tel 09369/23 56

Katholische Kirchengemeinde Remlingen: Fred Aumüller, Tel 09369/ 737

Weitere wichtige Anschriften und Anschlüsse:

Katholisches Pfarramt Helmstadt, Pfarrer Grönert, Tel 09369/2362

Sozialstation Remlingen / Uettingen, Tel. 09369/8548

Kindergarten Remlingen, Tel. 09369/592

Terminmitteilungen bitte ans Pfarramt 2356 pfarramt.remlingen@elkb.de

Oder direkt an: elke.leiwelt-graeder@freenet.de - Tel: 09369/980263

<http://www.evangelische-kirchengemeinde-remlingen.de/>

AUS DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE –Zeiten / Gruppen / Informationen

Gottesdienst sonntags, 10:00 Uhr
Kindergottesdienst sonntags, 10:00 Uhr
 nach den Ferien, ab 17.09.2017, wieder in der Pfarscheune

Frauentreff:

Evtl. Termine werden abgekündigt
 Kontakt: Beate Leichtlein Tel: 83 62

Seniorenkreis Atempause: Gemeindesaal, 14 Uhr

08.08.2017 Grillnachmittag

12.09.2017 gemütliches Beisammensein

Kontakt: Annemarie Seubert Tel: 88 25

Rästube: Gemeindesaal, jeden ersten, dritten und vierten Mittwoch im Monat, von 14:30 – 18:00 Uhr. Am 09.08. und 13.09. findet keine Rästube statt, da am Tag davor Seniorenkreis ist.

Kontakt: Elfie Scholl-Haupt Tel. 98 29 82

Jungschar (7-12 Jahre): Pfarscheune, 16:30 Uhr – 18:00 Uhr

15.09.17 **Start ins neue Jungscharjahr** mit Spielen, Action, Spaß :)

Das neue Jahresprogramm kommt dann im September.

Kontakt: Karin Eckert, 0 93 69 / 90 77 50 Simone Weber.-Kachel 0 93 69 / 2 04 17

Aus dem Gemeindeleben

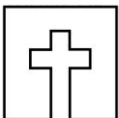


Trauungen

Getraut wurden

am 03.06.2017:

Patrick Hünlein und Elisabeth, geb. Groß



Beerdigungen

Beerdigt wurde

am 29.06.2017

Andreas Weiß, 86 Jahre

am 03.08.2017

Prinz Friedrich Schoenaich-Carolath, 74 Jahre



Taufen

Getauft wurde

am 03.06.2017:

Nicolas Alexander Bauer, Sohn von Andrey Stepanov und Katharina Bauer aus Berlin

Besondere Gottesdienste:

Am **Sonntag, dem 17.09.17, 10:00 Uhr, Vorstellung der neuen Präparanden** im Gottesdienst. Anschließend, also ebenfalls am 17.09., zum Saatmarkt, um 11.30 Uhr, **Segnung der Schlepperparade** an der Straße.

Am **Samstag, dem 23.9.** feiern wir **ökumenisch** einen **Erinnerungs-Versöhnungsgottesdienst** zum Anlass des 31.10.2017. Wir beginnen in der katholischen St. Paulus-Kirche, gehen zum Friedhof, anschließend in die evangelische Andreaskirche und sind dann in der Pfarrscheune zum Fest eingeladen.

Die Liturgie lehnt sich an den zentralen Buß- und Versöhnungsgottesdienst der Deutschen Bischofskonferenz und der Evangelischen Kirche in Deutschland an, der am 11. März dieses Jahres in Hildesheim gefeiert wurde.

Wichtig!

Deshalb entfällt am 24.9. der Sonntagsgottesdienst in beiden Kirchengemeinden!

Das geschieht dann auch in ökumenischer Verbundenheit!

Wichtig!

Deshalb kann jeder „stattdessen“ an diesem Tag an der Wahl zum deutschen Bundestag teilnehmen!
„Du hast die Wahl!“



01.10., 10.00 Uhr

**Erntedankgottesdienst
„Fair-Teilen“**

03.10., 15:00 Uhr

Tag der deutschen Einheit,
**Schöpfungsgottesdienst
mit Tiersegnung**
am Reitplatz des RFV, Spielberg

Kindergottesdienst

Nach den Ferien geht es am 17.09.2017 weiter – nun wieder in der Pfarscheune.

Aufräum-, Entrümpel- und Putzaktion in der Pfarscheune und im Pfarrhof am Freitag und Samstag, dem 11. und 12.8.

Freitags wollen wir ab 14:00 Uhr starten, auszusortieren, um es auf den Wertstoffhof zu fahren.

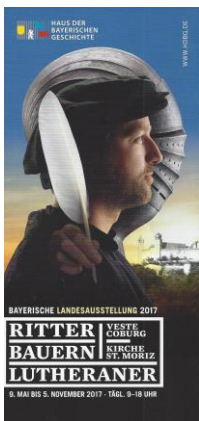
Die **Fluchtwege** müssen frei geräumt sein. Zudem muss die Küche beim Jugendkeller Keller beim als Getränkelager umgestaltet werden.

Ein neuer Platz für die Putzsachen (u.a. Anbringen von Hängeschränken) muss gefunden und eingerichtet werden. Das Geschirr der Küchen muss durchgespült werden. Der **Bestand** der Küchengegenständen und der Gegenstände der Pfarscheune insgesamt (z.B. Ausstattung der Jugendband) muss registriert werden.



Auch in der Garage haben sich einige alte Geräte (Filmprojektor, Diaprojektor, alter Laptop ...) angesammelt. Wenn Sie etwas **brauchen können**, oder / und, **mithelfen** können, kommen Sie (oder kommt Ihr) bitte vorbei, auch gerne mit einem Anhänger.

Besonders sind die angesprochen, die die Räume genützt haben und auch weiter nutzen wollen.



Ritter Bauern Lutheraner - Fahrt nach Coburg am 19.10.17

Am 19.10.2017 veranstaltet die Kirchengemeinde eine Fahrt nach Coburg um die Landesausstellung 2017 zu besuchen. Wie bereits in der letzten Ausgabe zu lesen war, wird dort auch unser Abendmahlskelch ausgestellt.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt an, Tel. 2356, Dienstag, 9:00 – 14:00Uhr.

Ein halbes Jahr lebte Martin Luther 1530 auf der Veste. In den Lutherzimmern auf der Veste, in der benachbarten „Großen Hofstube“ und in der Kirche St. Moritz im Stadtzentrum können die Besucherinnen und Besucher Luthers Spuren in Coburg nachgehen. (Text aus neben stehendem Flyer entnommen, dieser liegt auch in der Kirche aus)

Die Kosten für die Fahrt betragen EUR 28,00 (Busfahrt + Eintritt), Abfahrt wird um 8:30 Uhr am Schafhof sein.



„Die Reformation in der Grafschaft Wertheim, im Besonderen in Remlingen“

Casteller Tag rund um das Schloss; Matinee und Festvortrag von Dr. Meier aus dem Archiv Bronnbach. Die geplante Schlossführung muss unter Umständen entfallen, da Prinz Schoenaich-Carolath im Juli unerwartet verstorben ist. Näheres entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Sa, 16.09.17, 11:00 Uhr, weißer Bau, Oberes Schloss, Remlingen

Bild: Oberes Schloss, Remlingen. Elke Leiwelt-Gräder

„Tafeln wie zu Luthers Zeiten“ – historisch inspiriertes Essen

Im Kirchhof, im historischen Ambiente, bieten wir Ihnen ein historisch inspiriertes Menü an, umrahmt durch Tischreden Luthers. Serviert werden eine Gemüsesuppe im Brotlaib, gefolgt von Braten und Bauchfleisch mit Kraut und Gemüse, sowie einem Bratapfel als Nachspeise. Frau Ange Hauck begleitet auf der Drehleier, Schalmei und Harfe musikalisch durch den Nachmittag.

Es sind noch einige Karten verfügbar!

Kosten inkl. Getränke 28,00 €

Reservierung unter 09369/2356 erforderlich

**Sa, 16.09.17, 17:00 Uhr, Kirchhof,
St. Andreas, Remlingen**



Bild: Elke Leiwelt-Gräder

Bilder: Pfarrerin Gudrun Mirlein



Der Aufzug und der zweite Fluchtweg sind da! Herzliche Einladung zur festlichen Einweihung der Pfarscheune

Am Samstag, dem 23.09.17,
ab ca. 19:30 Uhr
(nach dem ökumenischen
Wege-Gottesdienst)

bei Musik, Speis und Trank
sowie Gratulationsworten!
Der Aufzug wird feierlich
in Betrieb genommen!



Herzliche Einladung zu unserem nächsten Reformations-Vortrag

Dienstag, 26.09.2017 um 19:30 Uhr in der Pfarrscheune
„Eine aktuelle Auseinandersetzung mit Anfragen aus der Ökumene und dem Islam“

Ist die reformatorische Losung: „allein aus Gnade, allein durch die Schrift, allein durch Glaube, allein durch Christus“ auch heute noch relevant? - Dogmatischer Vortrag von Prof. Dr. Arnulf von Scheliha aus Münster



Bild: Prof. Dr. von Scheliha, privat

Im Vortrag werden die theologischen Grundeinsichten der reformatorischen Bewegung vorgestellt und gefragt, ob sie gegenwärtig noch aktuell sind. Dazu werden Anfragen aus dem modernen Denken berücksichtigt und die Ergebnisse der lutherisch-katholischen Gespräche herangezogen, in denen über wichtige Streitfragen der Reformation Einigung erzielt werden konnte. Schließlich wird danach gefragt, wie jenseits einer kirchlichen Einheit eine Ökumene der Christenheit unter reformatorischen Vorzeichen aussehen könnte.

Präparanden-Freizeit und Konfirmanden-Ausflug

Die Präparanden auf Burg Rothenfels – Beginn der Präparanden-Zeit.



li: Spiel und Spaß zum Kennenlernen und zur Vorbereitung auf den Gottesdienst.



Unten: Die Konfirmanden im Gramschatzer Wald



Herzlichen Glückwunsch!

Wir wünschen von Herzen alles Gute und Gottes Segen allen Gemeindemitgliedern, die im August und September ihren Geburtstag feiern dürfen.



Geburtstage

Gedanken zur Ruhe – passend zum geistlichen Wort



Gott, die Zeiten sind unruhig,
und ruhelos stellen wir Fragen.
Dabei sind wir ruhebedürftig,
bräuchten dringend Ruhepausen.
Wo aber *finden* wir Ruhe?
Du, unser Gott, *bist* die Ruhe, die heilige
Segen spendende Ruhe.
Durch Ruhe vollendest du alles.
Gott, schenk uns von deiner Ruhe,
damit auch wir Ruhe *geben* können
denen, die bei uns Ruhe suchen.
Unser Herz aber bleibt unruhig,
bis es für immer Ruhe findet
in dir, unserem Gott.

Text: Theo Schmidkonz SJ